

Bürgerbus bietet ab sofort erweiterten Fahrplan an

An einigen wenigen Haltestellen muss 15 Minuten vorher im Bus angerufen werden, um von seiner Wunschhaltestelle abgeholt zu werden.



Erhard Hombrecher vom Bürgerbusverein. FOTO: MOLL (ARCHIV)

RADEVORMWALD |(rue) Wer den Bürgerbus bislang kaum oder nicht genutzt hat, sollte sich jetzt mal das erweiterte Angebot anschauen: Auf der Stadtlinie an den allein 33 Haltestellen sind einige weitere Ein- und Ausstiegsmöglichkeiten geschaffen worden. „Damit hat fast jeder Bürger der Stadt eine Haltestelle vor der Haustür“, berichtet Erhard Hombrecher vom Bürgerbusverein. Montag bis Samstag von 8.30 bis etwa 16 Uhr fahre der Bürgerbus zum Teil sechsmal täglich die Haltestellen an. An einigen wenigen Haltestellen müsse 15 Minuten vorher im

Bus angerufen werden, um von seiner Wunschhaltestelle abgeholt zu werden. „Besondere Höhepunkte für die Fahrgäste sind die Fahrten mittwochnachmittags, 15 Uhr, nach Filde und um 17.10 zurück, donnerstagsnachmittags 15 Uhr zum Hofladen oder Kaffeetrinken in die III. Uelfe“, teilt Hombrecher mit. Außerdem könnten alle Discounter (inklusive Aldi) mehrmals in der Woche mit der Stadtlinie angefahren werden. Die Fahrpläne an den Haltestellen würden übersichtlicher gestaltet. Außerdem gelange man über einen QR-Code sofort auf die Fahrplanseite des Bürgerbusses im Internet zu den übrigen Fahrplänen und Informationen. „Es lohnt sich, den neuen Plan an den Haltestellen anzuschauen oder im Internet unter www.buergerbus-radevormwald.de anzuschauen“, schreibt Hombrecher. Im Bus gibt es den Fahrplan auch in Papierform. Jeder Bürger könne mit dem klimaneutralen Bürgerbus für 1,35 Euro (Viererkarte) mitfahren. Kinder von sechs bis 14 Jahren zahlen nur einen Euro. Schwerbehinderte mit Ausweis und Fahrgäste vom VRS fahren kostenlos mit.